



Datum: 24.04.2023

Autor: Alexander Wagner

Thema: Events

14 000 Gäste: Messe im Tägi ein voller Erfolg

Alexander Wagner

In Wettingen fand die grösste und wichtigste Messe der Schweiz rund ums Eigenheim statt.

Die einen kamen um zu geniessen, zu «schneuggen» oder sich inspirieren zu lassen, um Haus, Wohnung oder Garten neu zu gestalten. Andere Besucher hatten eine richtige Liste, welche sie abarbeiten wollten. Sie gingen damit gezielt von einem Stand zum nächsten Stand der rund 200 Aussteller.

Auffällig: Das Thema «Energie» wird an der Messe immer stärker behandelt. So an den zahlreichen Ständen zu den Themen Solar, Ladeinfrastruktur oder Energiegewinnung und Produktion. Auch die Speicherung und das Einspeisen der gewonnenen Energie durch Solarpanels oder andere alternative Methoden wie Wärmepumpen war ein Thema. Dazu gab es im Vergleich zu früheren Jahren immer mehr Stände, aber auch zahlreiche Fachvorträge, welche gut besucht waren.

Dagegen hatte es an den Ständen in der Sporthalle und im Tägi sowie in den aufgebauten Zelten unter dem Dach, wo sonst die Eishockeyspieler dem Puck nachjagen, weniger Anbieter von Möbeln. Dafür wird die Aussengestaltung von Garten, Pergola

oder Wintergärten immer wichtiger.

Am Donnerstag war das Wetter noch ziemlich garstig, was die Besucher jedoch kaum vom Kommen abhielt. Danach wurde es freundlicher und wärmer. Für die Neu- oder Umgestaltung des Gartens lädt natürlich eine Messe im April richtiggehend ein.

Und dieser Trend soll bewusst noch verstärkt werden. «Nächstes Jahr versuchen wir das Thema «Garten» nochmals zu pushen», erklärt Christian Rudin von den ZT Fachmessen in Birmenstorf, welche die Messe im Tägi plant und organisiert.

Diese Ausgabe war die erste Messe seit langem, welche die Organisatoren ohne jegliche Auflagen und Restriktionen angehen konnten. «Das macht es sicherlich einfacher und es war deutlich früher alles klar», freut sich Rudin. In den letzten Jahren war die Unsicherheit stets latent vorhanden gewesen.

Die Messe im Tägi ist mittlerweile die grösste und wichtigste in der Schweiz zu den Themen rund um das Eigenheim oder die Wohnung. Dass die Messe so be-

liebt ist, hat auch damit zu tun, dass die Wohneigentumsquote im Aargau deutlich höher ist als in anderen Gegenden der Schweiz. «Wir sprechen sicherlich in erster Linie die privaten Immobilienbesitzer von Stockwerkeigentum oder Einfamilienhaus an. Deshalb sind auch die Themen um den Innenausbau wichtig», erklärt Rudin.

Einige kamen, um gemütlich einen Schwatz zu halten oder sich an den 15 Ständen durch die verschiedenen kulinarischen Angebote zu probieren. Dies bei einem Kaffee oder einem Bier aus der Region von Lägerebräu. Es war sicherlich für alle etwas dabei und man sah nur zufriedene Gesichter - hinter den Ständen bei den Ausstellern und auch davor bei den zahlreichen Messebesucherinnen und -Besuchern. Letztes Jahr kamen rund 14000 Personen ins Tägi und informierten sich über Bautrends sowie Energiethemen, dieses Jahr konnten die Zahlen bestätigt und sogar leicht gesteigert werden.



Rund 200 Aussteller waren dieses Jahr im Tägi dabei.

Bilder: Alexander Wagner



Viele kamen, um Inspiration für ihren Garten zu finden.

